



Münchner Forum
für Dialog

Universität für
Weiterbildung
Krems



Pressemitteilung

Zirkuläre Migration, Rückkehr und Reintegration – praxisnah, interdisziplinär und interkontinental vernetzt: Internationale Migrationsfachkräfte aus 15 Ländern gehen innovative Wege im Migrationsdiskurs

Krems/München, 11. Februar 2026 – **Migration wird in der öffentlichen Debatte häufig polarisiert diskutiert, oft bleibt wenig Raum für differenzierte, praxisnahe Lösungsansätze. Zirkuläre Migration, Rückkehr und Reintegration sind komplexe Handlungsfelder, die neue Denkweisen jenseits klassischer Entweder-oder-Logiken erfordern. Nachhaltige Lösungen entstehen dort, wo Migration als transnationaler und dynamischer Prozess verstanden wird – und wo Dialog, Zusammenarbeit und Perspektivenvielfalt systematisch zusammengeführt werden.**

Genau hier setzt das internationale Weiterbildungsprogramm „Circular and Return Migration Management“ (CRM) an: Es vernetzt erfahrene Migrationsfachkräfte aus Herkunfts-, Transit- und Zielländern und fördert einen praxisnahen, interdisziplinären und interkontinentalen Austausch zwischen staatlichen, zivilgesellschaftlichen und wissenschaftlichen Akteuren.

„Migration und freiwillige Rückkehr braucht nachhaltige Ansätze – und diese entstehen nur im Dialog zwischen den Akteuren auf allen Ebenen.“ Joachim Scheurer, Geschäftsführer Münchner Forum für Dialog

Mit 35 Teilnehmenden aus 15 Ländern startet heute an der Universität für Weiterbildung Krems (UWK) die vierte und vorläufig letzte Kohorte des einjährigen Certificate Programs. Sie markiert zugleich den einjährigen Lehrgangszyklus und den Übergang in die finale Projektphase des 2024 gestarteten Programms, das Ende Januar 2027 endet.

Das Programm wird vom Münchner Forum für Dialog (MFD) in Kooperation mit der Universität für Weiterbildung Krems (UWK) durchgeführt und vom Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) der Europäischen Union sowie dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gefördert.

Internationale Teilnehmende und praxisorientierter Wissenstransfer

Das Certificate Program schafft einen geschützten Raum für gemeinsames Lernen, kritische Reflexion und innovative Lösungsansätze. Die besondere Stärke des Programms liegt in der Vielfalt der Teilnehmenden: Fachkräfte aus 15 Ländern – darunter Äthiopien, Georgien, Ghana, Irak, Jordanien, Kenia, Libanon, Moldau, Nigeria, Nordmazedonien, Pakistan, Syrien, Türkei, Deutschland und Österreich – arbeiten über ein Jahr hinweg zusammen. Sie bringen unterschiedliche institutionelle, fachliche und regionale Perspektiven aus staatlichen und



Münchner Forum
für Dialog

Universität für
Weiterbildung
Krems



Pressemitteilung

zivilgesellschaftlichen Organisationen ein und ermöglichen so einen intensiven, länderübergreifenden Dialog.

Das einjährige Certificate Program kombiniert Präsenzlehre, digitale Kurse, wissenschaftliche Theorie sowie Praxisprojekte und Fallstudien (Case Studies). Ziel ist es, Fachkräfte im Migrationsmanagement gezielt weiterzubilden, den interdisziplinären Austausch zu stärken und regionale wie internationale Netzwerke nachhaltig zu fördern. Das Programm schafft eine Plattform für länderübergreifende Zusammenarbeit zwischen Herkunfts-, Transit- und Zielländern – insbesondere im europäischen, mittleren und nahöstlichen sowie afrikanischen Kontext. *„Wir freuen uns, zum vierten Mal eine solch engagierte und erfahrene Gruppe internationaler Fachkräfte in Krems begrüßen zu dürfen. Der gemeinsame Austausch von Wissen, Erfahrungen und Perspektiven ist der Kern unseres Programms – und die Grundlage für nachhaltige, verantwortungsvolle Rückkehr- und Reintegrationsprozesse“*, sagt Joachim Scheurer, Geschäftsführer des Münchner Forums für Dialog.

Wissenschaft und Praxis im Dialog

Der Kurs wird vom Department für Migration und Globalisierung der UWK unter Leitung von Prof. Dr. Mathias Czaika betreut. Bereits nach drei erfolgreich abgeschlossenen Durchläufen zeigt sich der nachhaltige Impact des Programms: *„Auch für uns Lehrende ist dieses Programm besonders spannend, weil wir von den kritischen Rückfragen der Studierenden aus ihren jeweiligen Kontexten heraus zu neuen Einsichten kommen. Dieser Austausch auf vielen Ebenen setzt sich in den Case Studies fort, an denen wir auch feststellen können, wie sehr dieser Lehrgang Früchte trägt“*, so Czaika.

Neben den Lehrmodulen erarbeiten die Teilnehmenden **Case Studies** zu konkreten Praxisbeispielen aus ihren Ländern und Organisationen. Die Themen reichen von Reintegrationsstrategien auf Gemeindeebene über Schulungsprogramme für Rückkehrerinnen und Rückkehrer bis hin zu Kooperationsmodellen transnationaler Akteure.

Rückblick und Abschlusskonferenz 2026 in München

Das vom Münchner Forum für Dialog koordinierte Projekt „Circular and Return Migration Management“ (CRM) wurde 2024 gestartet und ist ein europaweit einzigartiges Weiterbildungsprogramm. Es richtet sich an Fachkräfte aus Behörden, internationalen Organisationen und NGOs und verbindet akademisches Lernen, praxisorientierte Weiterbildung und internationale Vernetzung.

Seit Projektbeginn haben **104 Fachkräfte aus mehr als 21 Ländern** an der Weiterbildung teilgenommen und wurden dabei von **Lehrkräften und Migrationsexpertinnen und -experten aus 14 Ländern** begleitet.



Münchner Forum
für Dialog

Universität für
Weiterbildung
Krems



Pressemitteilung

Nach Abschluss der vierten Kohorte findet im **November 2026 in München** eine hybride Abschlusskonferenz statt. Dort werden die Ergebnisse des CRM-Projekts, wissenschaftliche Erkenntnisse sowie praktische Erfahrungen und Fallstudien der Teilnehmenden vorgestellt und diskutiert. Die Konferenz bringt Wissenschaft, Politik, Zivilgesellschaft und ehemalige Teilnehmende zusammen, um Impulse für zukünftige Migrations- und Reintegrationsstrategien zu setzen.

„Mit der Abschlusskonferenz möchten wir die Brücken zwischen Forschung, Politik und Praxis über die Weiterbildung hinaus weiter stärken“, betont Scheurer. „Migration braucht realistische, menschliche und nachhaltige Ansätze – und diese entstehen nur durch Dialog und enge Vernetzung zwischen den Akteurinnen und Akteuren auf allen Ebenen.“

Weitere Informationen zum Projekt und aktuellen Aktivitäten finden Sie unter:

www.munichforum.org/projekt-crm

Über das Münchner Forum für Dialog gGmbH (MFD)

Das Münchner Forum für Dialog ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung des gesellschaftlichen Dialogs. Unser Schwerpunkt liegt auf der Konzeption und Durchführung von bilateralen Bildungsprojekten in der Entwicklungszusammenarbeit. Mit Dialogformaten schaffen wir Räume der Begegnung, in denen unterschiedliche Meinungen, Menschen und Gruppen zusammenkommen, um vertrauensvolle, respektvolle und friedliche Gespräche ohne Vorurteile zu führen. Im Rahmen konstruktiver Dialoge geben wir Denkanstöße zu wichtigen gesellschaftlichen Themen.

Über die Universität für Weiterbildung Krems (UWK)

Die Universität für Weiterbildung Krems ist spezialisiert auf berufsbegleitende Weiterbildung. Als öffentliche Universität arbeitet sie mit ihrer Expertise in Forschung und Lehre an der Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen und richtet ihr Studienprogramm danach aus. Sie wendet sich mit ihren Weiterbildungsstudien und kürzeren Weiterbildungsprogrammen in zehn thematischen Feldern insbesondere an Berufstätige. Mit über 8.000 Studierenden aus 90 Ländern verbindet die Universität für Weiterbildung Krems langjährige Erfahrung in wissenschaftlicher Weiterbildung mit Innovation und höchsten Qualitätsstandards in Forschung und Lehre. Die Universität führt das Qualitätssiegel der AQ Austria. Krems liegt in der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft Wachau, 60 km von Wien entfernt.

Pressekontakt

Münchner Forum für Dialog gGmbH

Michaela Král'ovská, Projekt Officer Kommunikation und Evaluation

T: +49 89 997409368 / E: michaela.kralovska@munichforum.org



Münchner Forum
für Dialog

Universität für
Weiterbildung
Krems



Pressemitteilung

Weblinks

Deutsch

www.donau-uni.ac.at/mig/return-migration

www.munichforum.org/projekt-crm

www.munichforum.org/downloads



Universität für
Weiterbildung
Krems



Englisch

www.donau-uni.ac.at/en/mig/return-migration

www.munichforum.org/project-crm/?lang=en

www.munichforum.org/downloads/?lang=en



Kofinanziert von der
Europäischen Union